

Der Export eines Teils des Gases könnte die heimische Förderung nach den Angriffen der Russischen Föderation stützen, so ein Experte

02.09.2026

Wie kann die Ukraine Mittel für den Wiederaufbau der Gasförderung beschaffen? Ein kontrollierter Export eines Teils des ukrainischen Gases könnte den Förderunternehmen zusätzliche Mittel für die Instandsetzung beschädigter Anlagen und für neue Investitionen in die Förderung verschaffen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Wie kann die Ukraine Mittel für den Wiederaufbau der Gasförderung beschaffen? Ein kontrollierter Export eines Teils des ukrainischen Gases könnte den Förderunternehmen zusätzliche Mittel für die Instandsetzung beschädigter Anlagen und für neue Investitionen in die Förderung verschaffen.

Wie RBK Ukrajina berichtet, äußerte sich Mychajlo Svytscho, Experte für den Gasbereich beim Analyseunternehmen ExPro, in einem Gespräch mit NV Business entsprechend.

Seiner Einschätzung nach besteht einer der Hauptvorteile einer solchen Entscheidung darin, einen Teil des eigenen Erdgases zu höheren europäischen Preisen zu verkaufen und Deviseneinnahmen zu erzielen.

„Einen Teil der Deviseneinnahmen aus dem Export könnten die Unternehmen für den Wiederaufbau von Förderanlagen verwenden, die systematischen russischen Angriffen ausgesetzt sind“, zitiert NV Swischo.

Ein weiterer möglicher Effekt ist die Belebung des inländischen Gasmarktes. Derzeit ist dieser weitgehend isoliert: Exporte sind verboten, und Importe finden aufgrund des erheblichen Preisunterschieds zwischen ukrainischen und europäischen Preisen so gut wie nicht statt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 182

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.